

Informationen 2 / 2001

KÄLTE- STAMMTISCH

Vollversammlung am 20. April 2001

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung standen unter anderem die Wahlen des Vorstandes und der Ausschüsse auf der Tagesordnung. Ergebnis der Vorstandswahl:

Reiner Bertuleit, Hameln
(Obermeister)

Rainer Beck, Isernhagen
(Stellv. Obermeister Niedersachsen)

Jürgen Neumann, Magdeburg
(Stellv. Obermeister Sachsen-Anhalt)

Michael Schmidt, Celle

Stefan Schwier, Barenburg

Rolf Brammer, Uelzen

Eckhard Anderten, Messenkamp

Peter Mühling, Braunschweig

Die seit Innungsgründung langjährig im Vorstand tätigen Vorstandsmitglieder Herr Herbert Lohse und Herr Hermann Stibbe standen auf eigenen Wunsch nicht mehr für die Wahl zur Verfügung. Beide haben sich mit viel persönlichen Einsatz für die gemeinnützige Arbeit in der Innung engagiert. Herr Lohse und Herr Stibbe waren am Aufbau und der Entwicklung beteiligt.

Für die langjährige aktive Mitarbeit gilt es im Namen aller herzlichen Dank zu sagen. Wir wünschen beiden für die Zukunft alles Gute.

Eckhard Anderten wechselt vom Gesellprüfungsausschuß in den Vorstand. Mit Stefan Schwier ist der bevorstehende Generationswechsel eingeleitet. Den Platz von E. Anderten nimmt nun Jürgen Heim ein.

IKK in Hannover (10. – 12.10.2001)

Erstmals in Hannover vertreten, werden bei der diesjährigen IKK 770 Aussteller aus 40 Ländern der Welt und weit über 20.000 Besucher aus 90 Nationen erwartet.

Wie in der letzten KNS-Info angekündigt, fand am 5. Juli 2001 der Kälte-Stammtisch auf dem „Hannoverschen Schützenfest“ statt. Bei hochsommerlichen Temperaturen im unklimateisierten Festzelt konnte nur kaltes Bier helfen. Der Abend verlief lustig und feuchtfrohlich.

Der nächste Stammtisch ist für Ende November / Anfang Dezember 2001 vorgesehen. Genauere Informationen erfolgen zeitnah.

Aktuelles von der Norddeutschen Kälte-Fachschule

♦ Carrier - Ingenieurschulung Kälte-Klimatechnik
Für Mitarbeiter (Meister, Techniker, Ingenieure), die theoretische Kenntnisse in der Klimatechnik vermittelt bekommen sollen, ist dieser Intensiv-Kursus in 3 Modulen eine optimale Schulungsmaßnahme. Mit Dozenten der Fa. Carrier und der NKF wird ein praxisorientiertes hohes Leistungsniveau sichergestellt. Die Carrier-Schulung ist seit Jahrzehnten eine weltweit bewährte Schulungsmaßnahme.

Termine ⇒ 1. Modul = 43. KW 2001
2. Modul = Anfang 2002 *
3. Modul = Frühjahr 2002 *

* zur Zeit in Absprache mit Carrier in Planung, bitte Kontaktaufnahme telefonisch unter 05041/9454-0.

♦ Meistervorbereitungslehrgänge

Die neuen Termine für 2002 sind da !! Weiterhin können sich Interessierte eine „Meister-Infomappe“ mit einer Vielzahl interessanter Inhalte zu den Meistervorbereitungslehrgängen an der NKF zusenden lassen.

Die zweijährige **Teilzeit-Vorbereitung** für die Teile I + II beginnt am 22. Februar 2002 (bis 16. Februar 2004).

Weitere Termine zur Meistervorbereitung:

⇒ **Teile III + IV in Vollzeit**

11. Februar bis 22. März 2002

⇒ **Teile I + II in Vollzeit**

15. April bis 6. Dezember 2002

♦ Elektrotechnik in der Kältetechnik

3. bis 14. September 2001

Für Personen, die ihre elektrotechnischen Kenntnisse erweitern und vertiefen wollen (mit abgeschlossener Berufsausbildung, kältetechnischem Grundwissen und Praxis)

Für weitere Fragen, Anregungen und Detailinformationen steht Ihnen das Team der Norddeutschen Kälte-Fachschule gern zur Verfügung.
(☎ 05041/9454-0; E-Mail: NKF-Springe@t-online.de)

**Bauvertragsrecht /
Vertragsstrafe**
*(Unwirksamkeit einer Vertrags-
strafenklausel in AGB)*

Der Bundesgerichtshof (BGH) hat im Urteil vom 20.10.2000 – VII ZR 46/98 – folgenden Leitsatz aufgestellt:

„Eine in Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu einem Bauvertrag enthaltene Vereinbarung, wonach der Auftragnehmer, wenn er in Verzug gerät, für jeden Arbeitstag der Verspätung eine Vertragsstrafe von 0,5 %, höchstens jedoch 5 % der Auftragssumme zu zahlen hat, ist unwirksam.“

In dem konkreten Fall kann der Tagessatz von 0,5 % nicht hingenommen werden. In älteren Entscheidungen wurden Tagessätze von 0,2 % und 0,3 % für unbedenklich gehalten.

**Meisterbrief
aufgewertet**

Laut dem Niedersächsischen Hochschulgesetz von 1993 steht Handwerksmeistern der uneingeschränkte Zugang zu Fachhochschulen offen (Einschränkungen derzeit bei universitären Studiengängen).

Vom Landeskabinett wird derzeit die Änderung des Niedersächsischen Hochschulgesetzes dahingehend beraten, daß auch Hochschulstudien an den Universitäten Handwerksmeistern ohne Prüfung der fachlichen Einschlägigkeit oder von Probeseestern möglich ist.

Wir werden in den folgenden KNS-Infos berichten, sobald die Neuregelung die letzte parlamentarische Hürde geschafft hat.

**FKW Regelungen
in anderen Ländern**

Unternehmen, die auch im Ausland tätig sind, sollten sich Informationen über die üblichen Landesregelungen in Bezug auf den Einsatz von Kältemitteln einholen. So liegt uns eine Information des Danish Technological Institute vor, wonach z.B. in Dänemark seit dem 1. März 2001 H-FKW-Steuer abgeführt werden müssen.

**Umschulungs-
maßnahme**

Die nun jährlich stattfindende Umschulungsmaßnahme zum Kälteanlagenbauer hat am 6. August 2001 in voller Lehrgangsstärke begonnen. Somit ist die vom Arbeitsamt und der NKF aufgestellte Forderung nach einer jährlichen Maßnahme bestätigt worden.

In diesem Zusammenhang bedankt sich das Team der Norddeutschen Kälte-Fachschule für die große Bereitschaft der Branche, diese Maßnahmen mit der Bereitstellung von ausreichend Praktikumsplätzen zu unterstützen.

**BIV & VDKF
Verknüpfung der
Verbände**

Walter F. Specht - Bundesinnungsmeister – wurde auf der VDKF-Verbandstagung in Bremen zum Vizepräsidenten gewählt.

Die personelle Verknüpfung der Verbände findet nun auch auf Spitzenebene statt.

...

Handwerksordnung

Ein Sondergutachten der Monopolkommission vom Mai diesen Jahres verweist auf ein Urteil des Europäischen Gerichtshofes. Fazit dieses Urteils ist, daß gewisse Vorschriften der deutschen Handwerksordnung nicht mit europäischem Recht vereinbar sind.

In den Leipziger Beschlüssen wurde die Handwerksordnung deutlich aufgeweicht, jedoch wird noch immer an der Meisterprüfung festgehalten.

**Ausbildungstreffen
2001**

Erstmalig hat unsere Innung am 20. April 2001 zum Ausbildungstreffen eingeladen. Vertreter der Ausbildungsbetriebe, der Berufsschule, der NKF und des Internats, des Prüfungsausschusses und der Innung haben hiermit ein Forum geschaffen, in dem ein gemeinsamer Erfahrungsaustausch zur Ausbildung des Kälteanlagenbauers möglich ist.

Die zukünftig jährlich stattfindende Veranstaltung befaßte sich im April mit einer Mängel-Vorteilsanalyse. Hierbei wurden aus der jeweiligen Sicht der Beteiligten Problemfelder aufgezeigt und gemeinsame Lösungsansätze besprochen.

Als wichtigster Punkt wurde angeregt, zur Unterstützung der Ausbildungsbetriebe eine Übungsmappe für die praktische Unterweisung im Betrieb zu erstellen. Die betreffenden Beteiligten werden sich in diesem Monat Treffen und die Umsetzung planen.

**Kälteanlagenbauer-
Handwerk
Betriebsstatistik**

Bewegungen in unserem Handwerk schlagen sich in der jährlichen Betriebsstatistik wieder. So sind in Niedersachsen 9 Betriebe hinzugekommen (von 191 im Jahr 1999 auf 200 im Jahr 2000).

In Sachsen – Anhalt zeigt die Anzahl der Betriebe Kontinuität (48 im Jahr 1999 auf 47 im Jahr 2000).

Im gesamten Bundesgebiet sind im Jahr 2000 57 Fachbetriebe hinzugekommen.

Ausbildung

In der heutigen Zeit läßt sich leider erkennen, daß allein mit dem guten Willen, ausbilden zu wollen, noch kein geeigneter Kandidat für den Ausbildungsplatz zur Verfügung steht (Entspannung der Situation vorerst nicht zu erwarten).

Eine mittelfristige Planung und Akquisition scheint deshalb auf dem vorhandenen Schul- und Ausbildungsmarkt die beste Möglichkeit zu sein, zum richtigen Zeitpunkt den richtigen Auszubildenden zu finden.

Kontakte zu den allgemeinbildenden Schulen und daraus resultierende Schülerpraktika bilden die Grundlage für konkrete Bewerbungen.

Für Themenvorschläge und – wünsche, Kritik oder sonstige Anregungen steht Ihnen die Redaktion jederzeit zur Verfügung. Melden Sie sich bitte bei Frau Bormann unter ☎ 05041/9454-0 oder per FAX unter 05041/63960.

Die Redaktion

Herausgeber: Kälteanlagenbauer-Innung Niedersachsen /Sachsen-Anhalt
Springe im August 2001